HUGO KAUDER

# VIER LIEDER

FÜR EINE SINGSTIMME MIT KLAVIERBEGLEITUNG

VÖGLEIN SCHWERMUT (CHR. MORGENSTERN)
SEPTEMBERMORGEN (MÖRIKE)
DER TAG KLINGT AB (NIETZSCHE)
DAS LIED DES ZWERGEN (GEORGE)

AUFFÜHRUNGSRECHT VORBEHALTEN

EIGENTUM DES KOMPONISTEN
1928

Meinem lieben Freunde Egon Lustgarten

# Vöglein Schwermut

(Chr. Morgenstern)

Hugo Kauder

**Sehr ruhig**

Singstimme

Klavier

*p*

*pp*

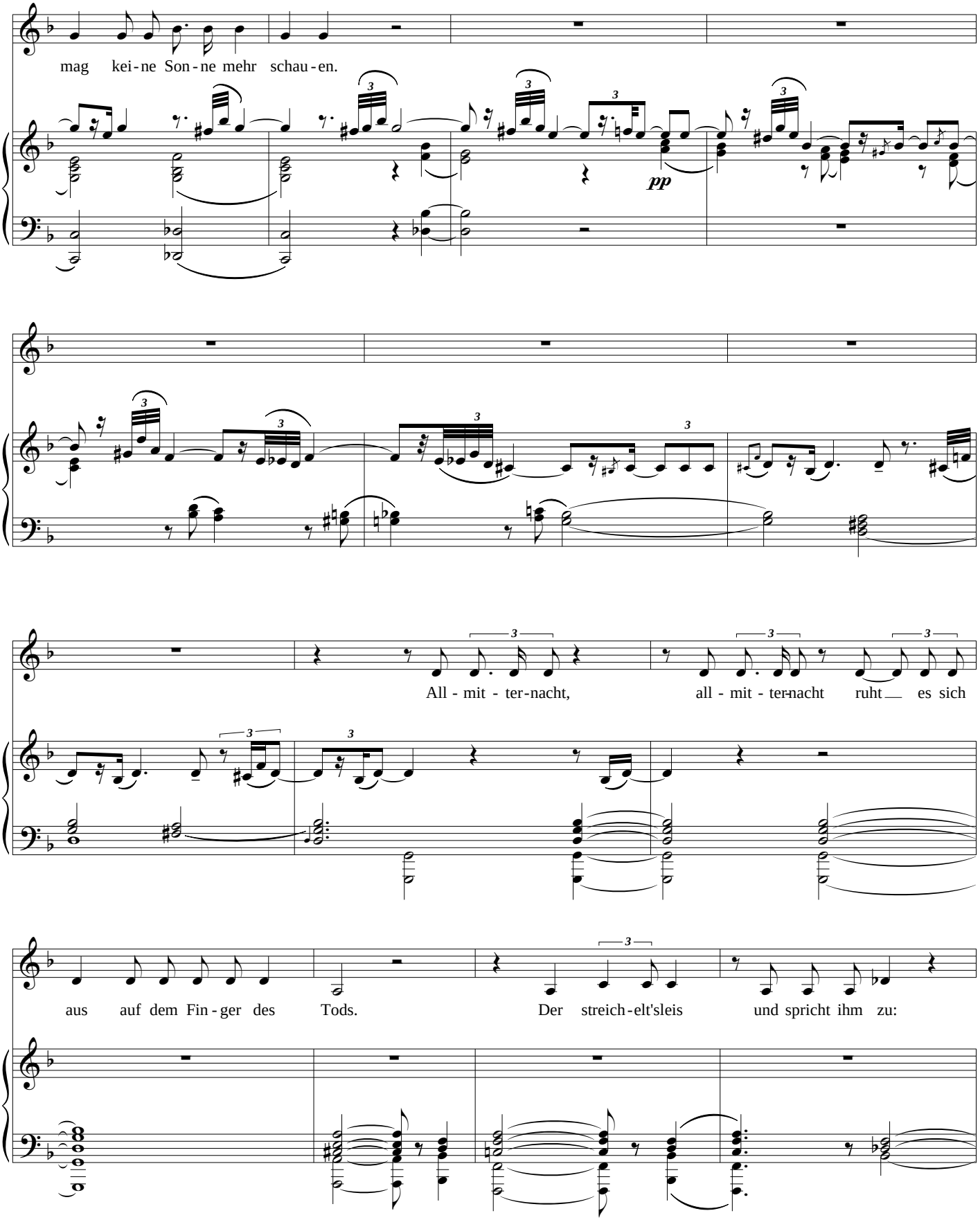
Ein schwar-zes Vög-lein fliegt ü - ber die

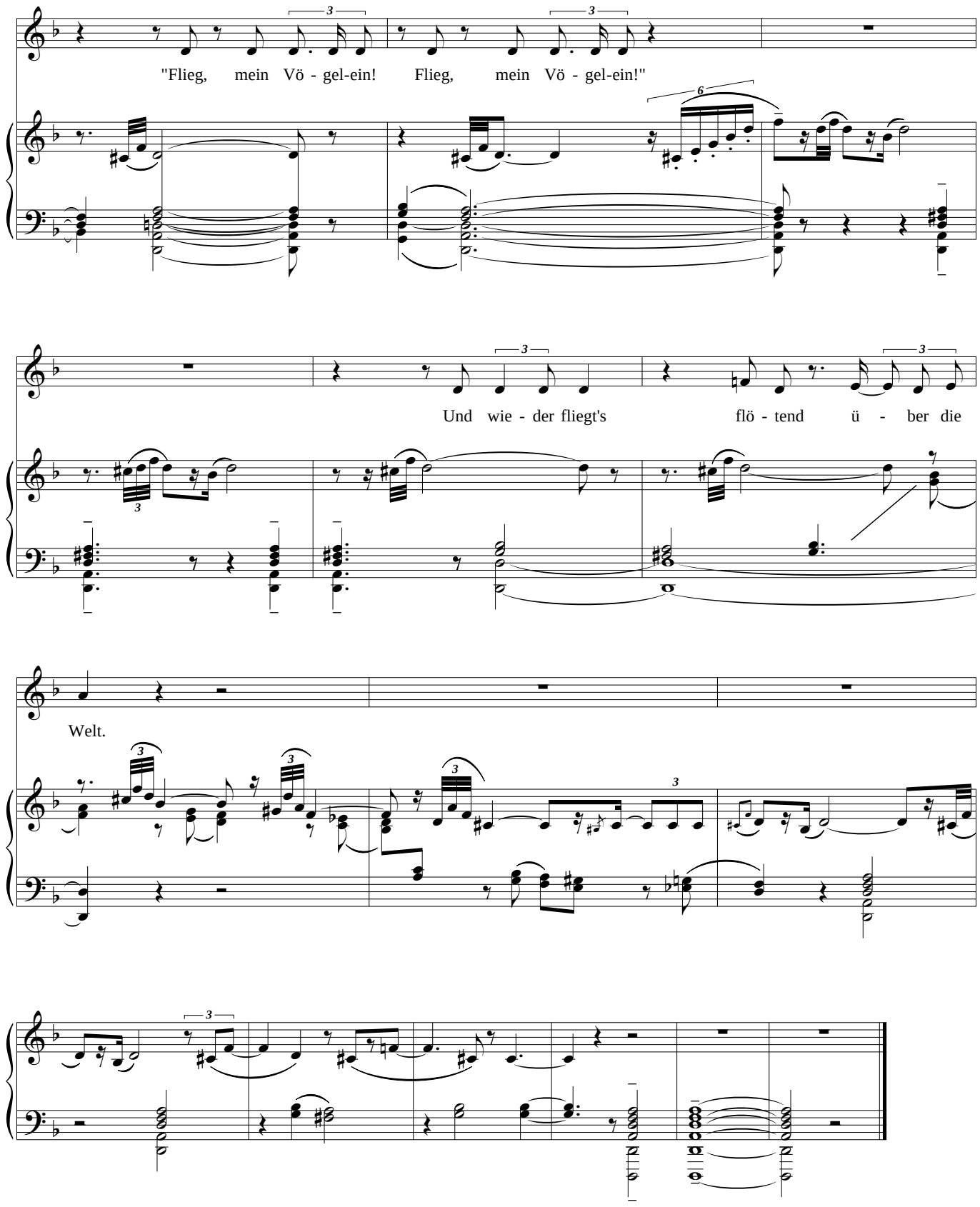
*pp*

Welt, das singt so to - des-trau - rig... Wer es

hört, der hört nichts an - de-res mehr, wer es hört, der tut sich ein Lei - des an, der

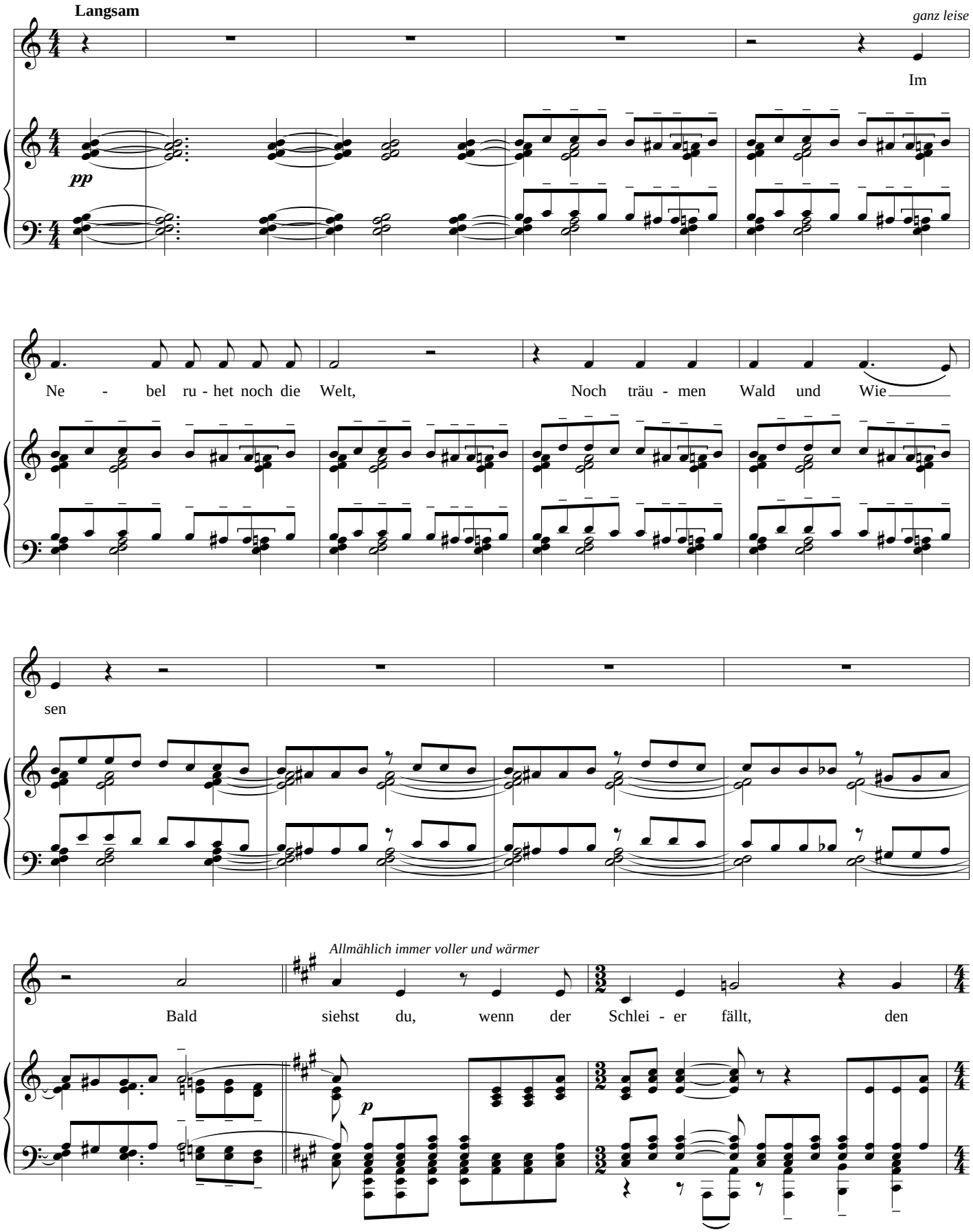
© Hugo Kauder Society

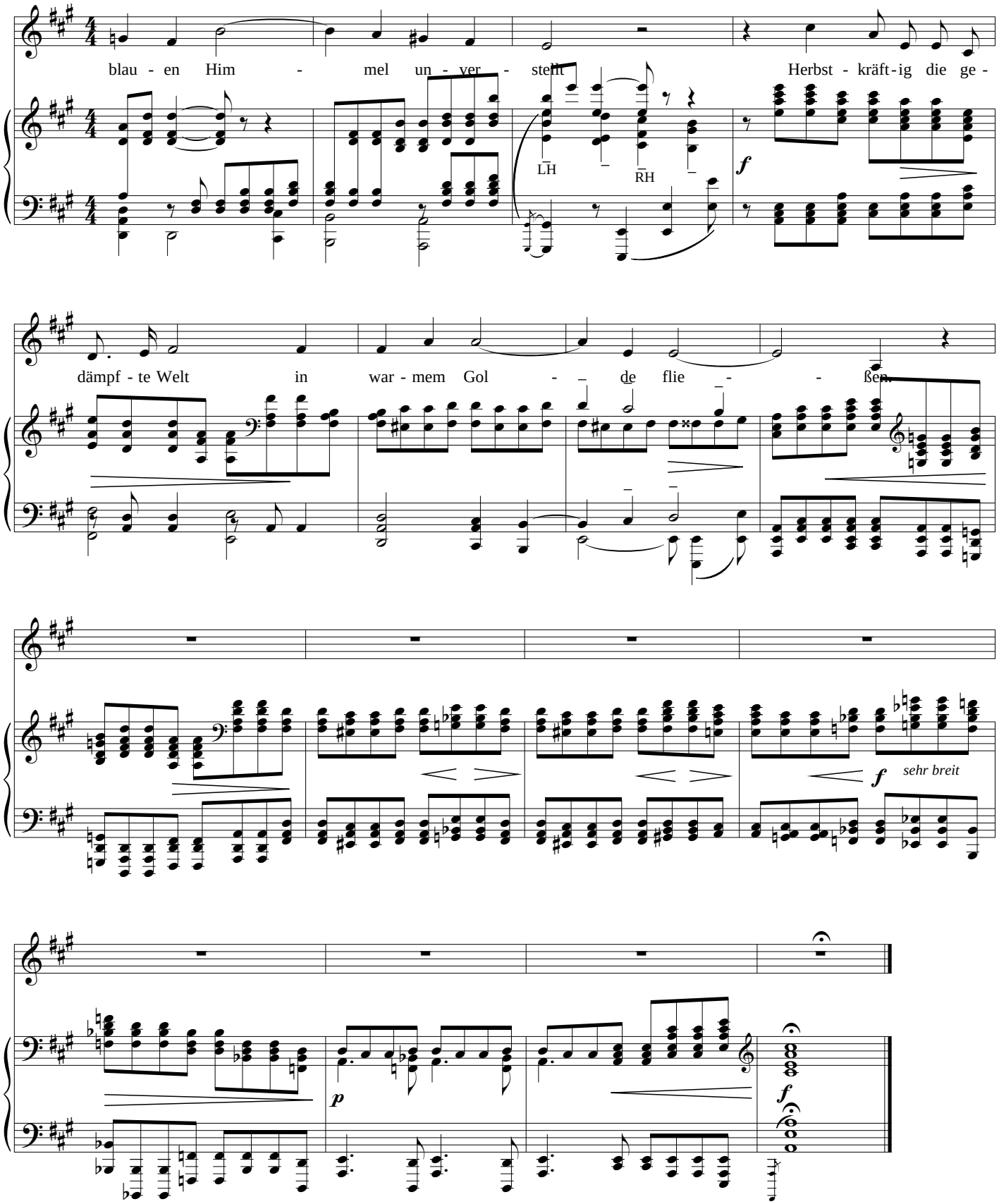

mag kei - ne Son - ne mehr schau - en.
pp
All - mit - ter - nacht,
all - mit - ter - nacht ruht es sich
aus auf dem Fin - ger des Tods.
Der streich - elt'sleis und spricht ihm zu:


"Flieg, mein Vö - gel-ein! Flieg, mein Vö - gel-ein!"
Und wie - der fliegt's flö - tend ü - ber die
Welt.

# Septembermorgen

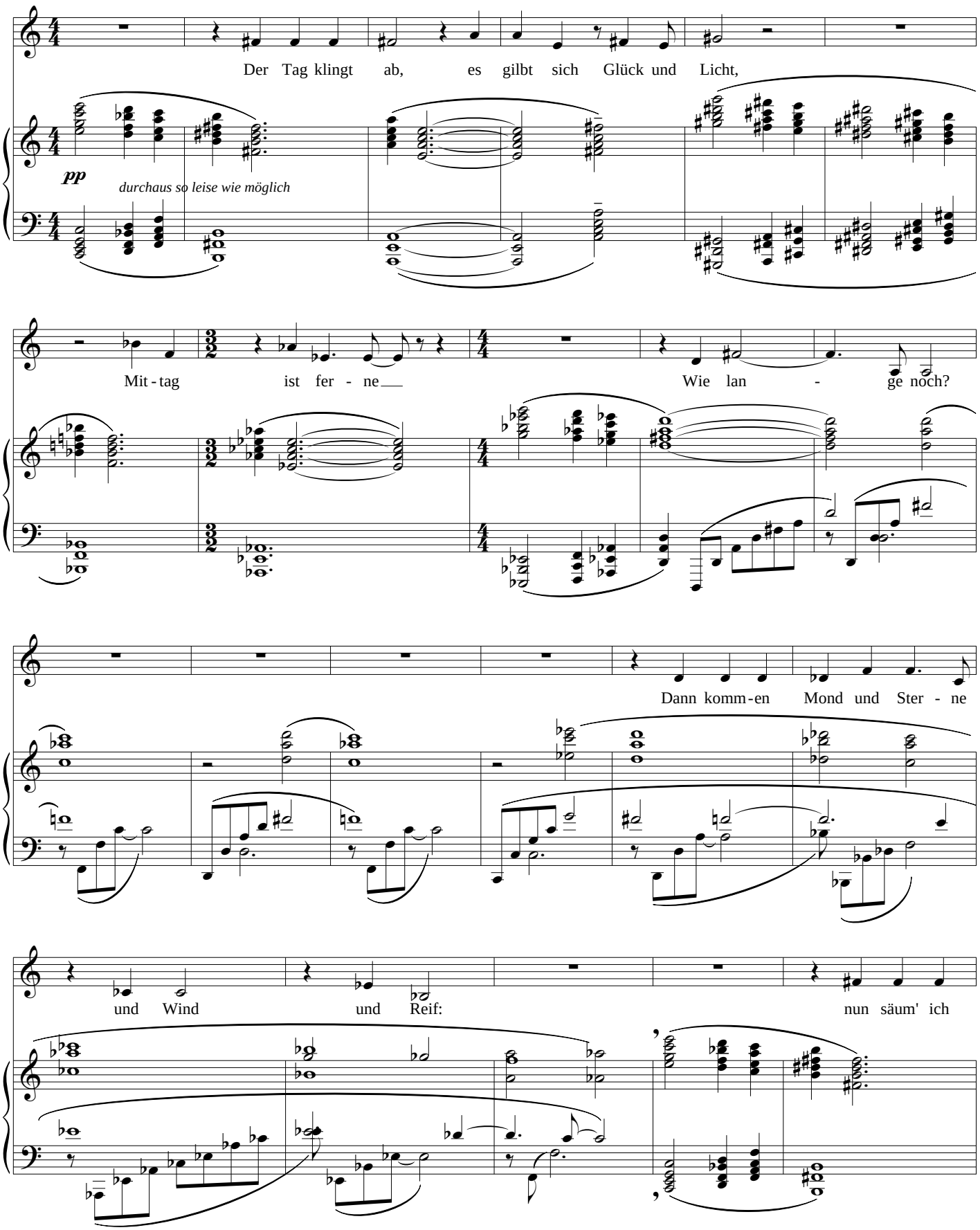
(Märike)

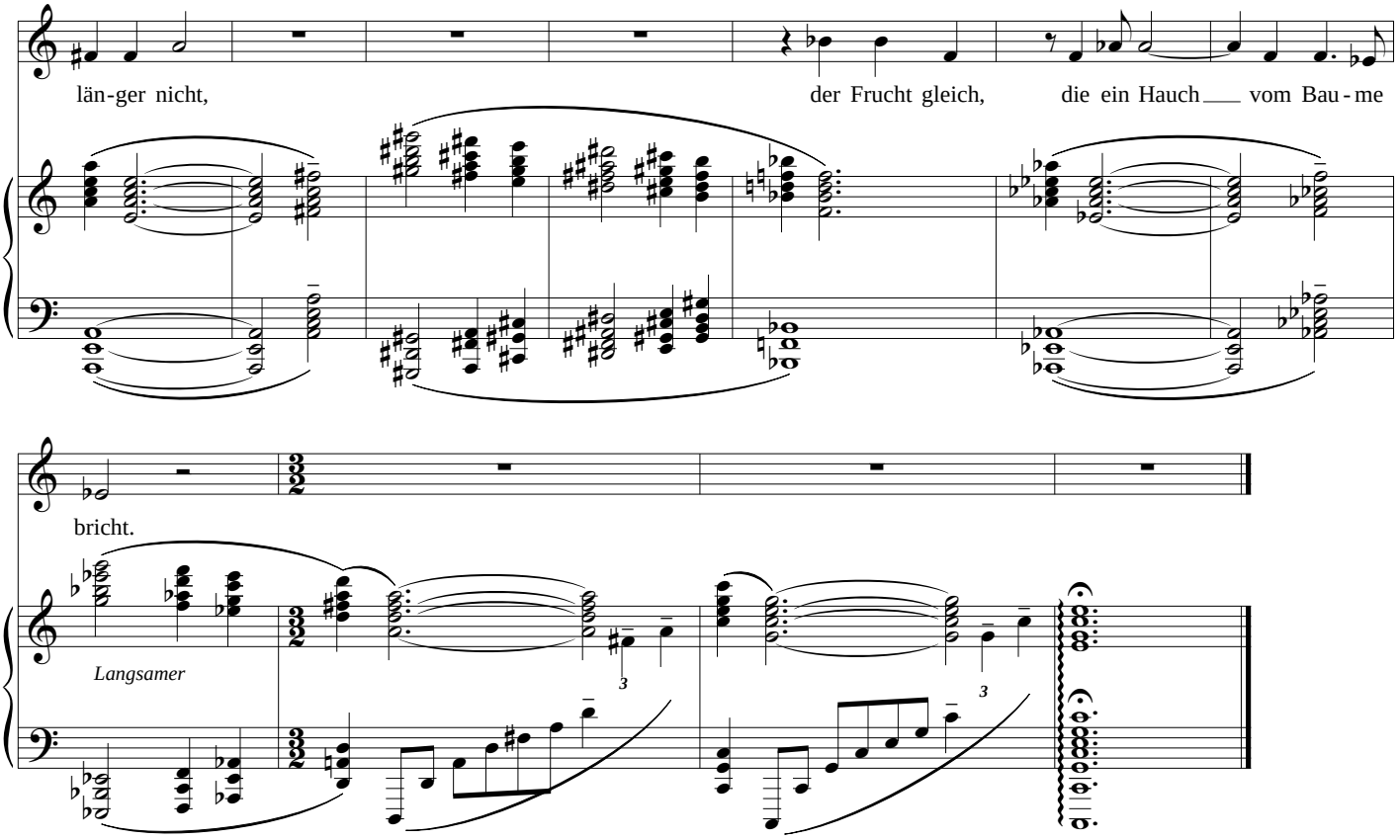



blau - en Him - mel un - ver - steht Herbst - kräft - ig die ge -
LH
RH
f
dämpf - te Welt in war - mem Gol - de flie - ßen.
f
sehr breit
p
f

# Der Tag Klingt Ab

Nietzxche)

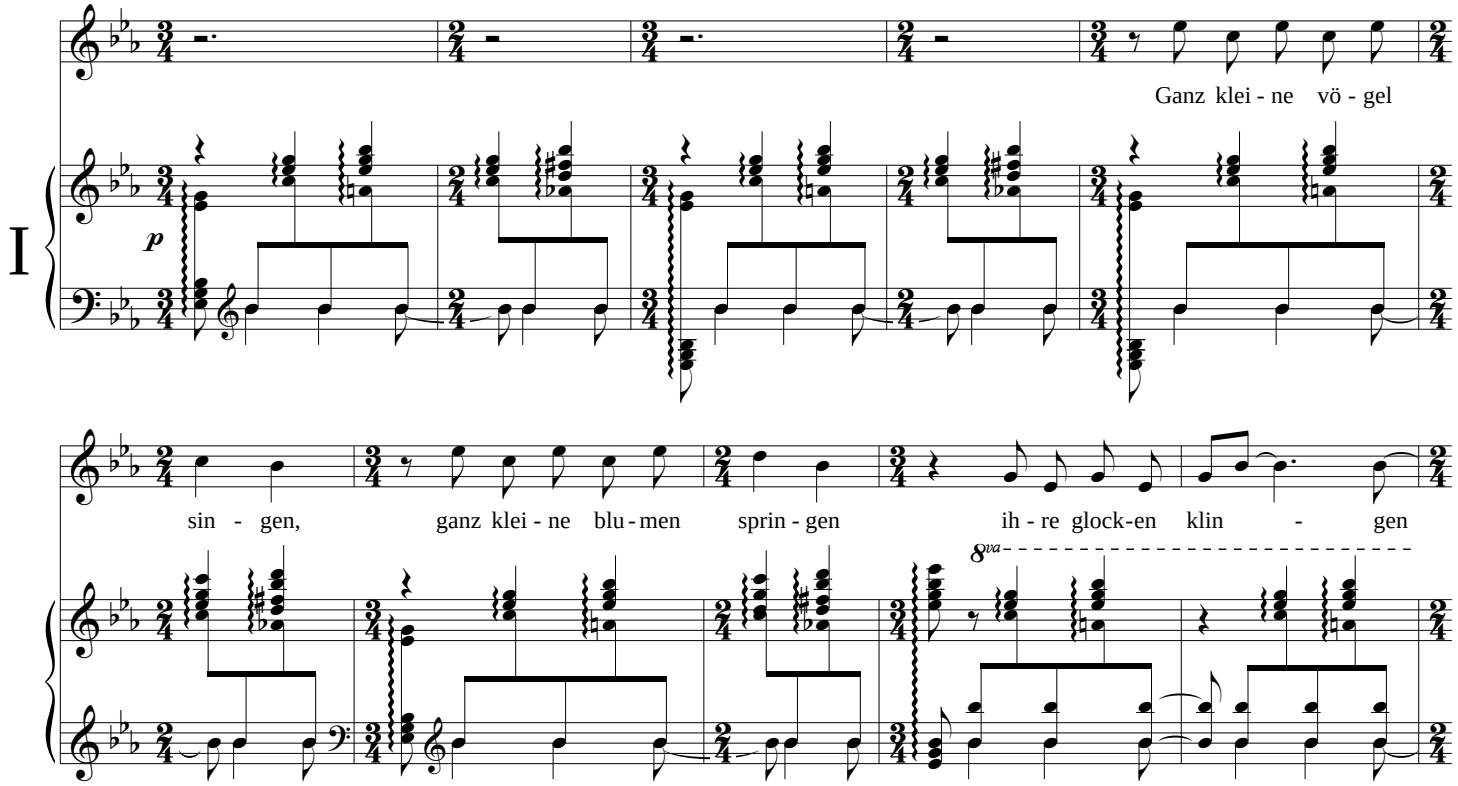


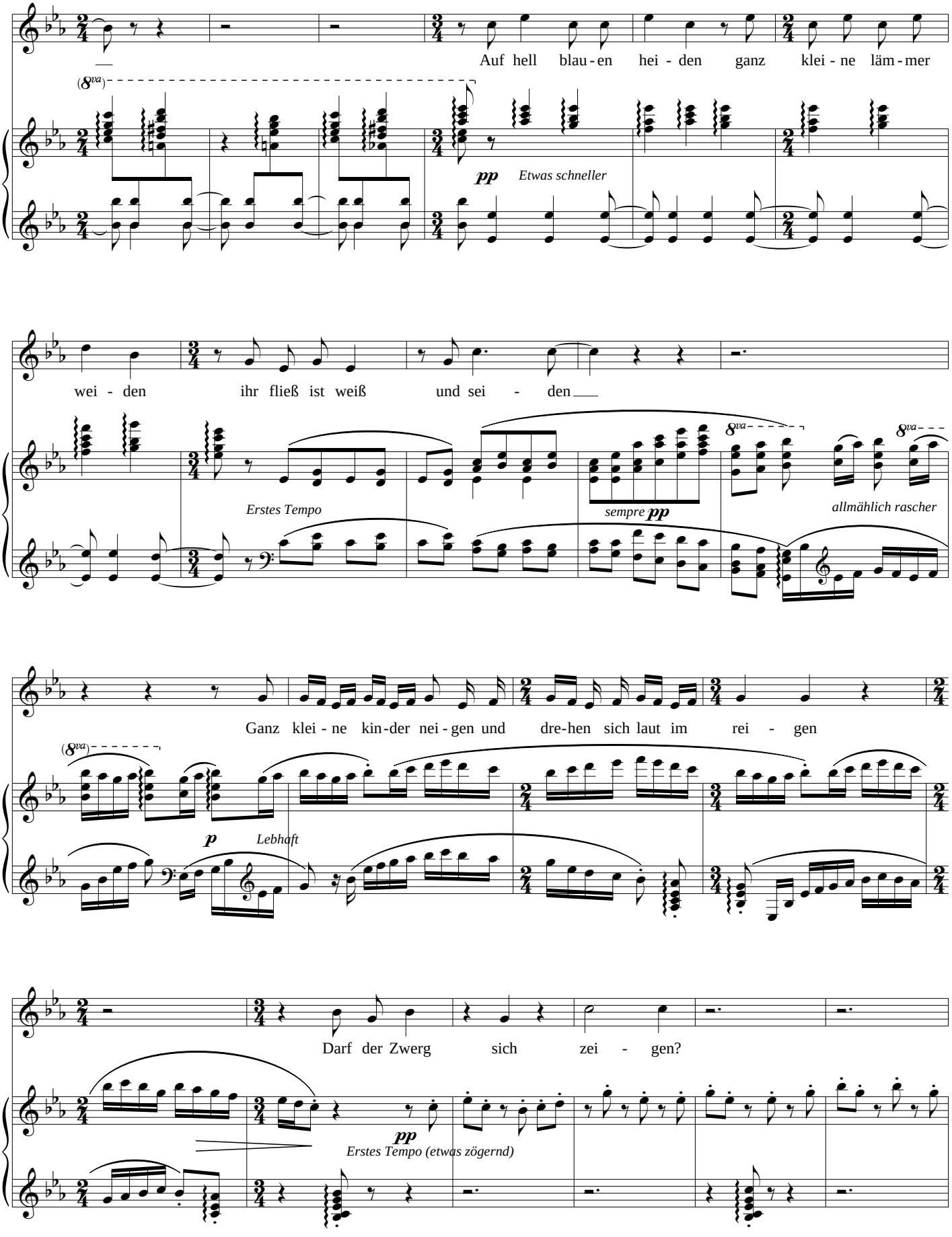


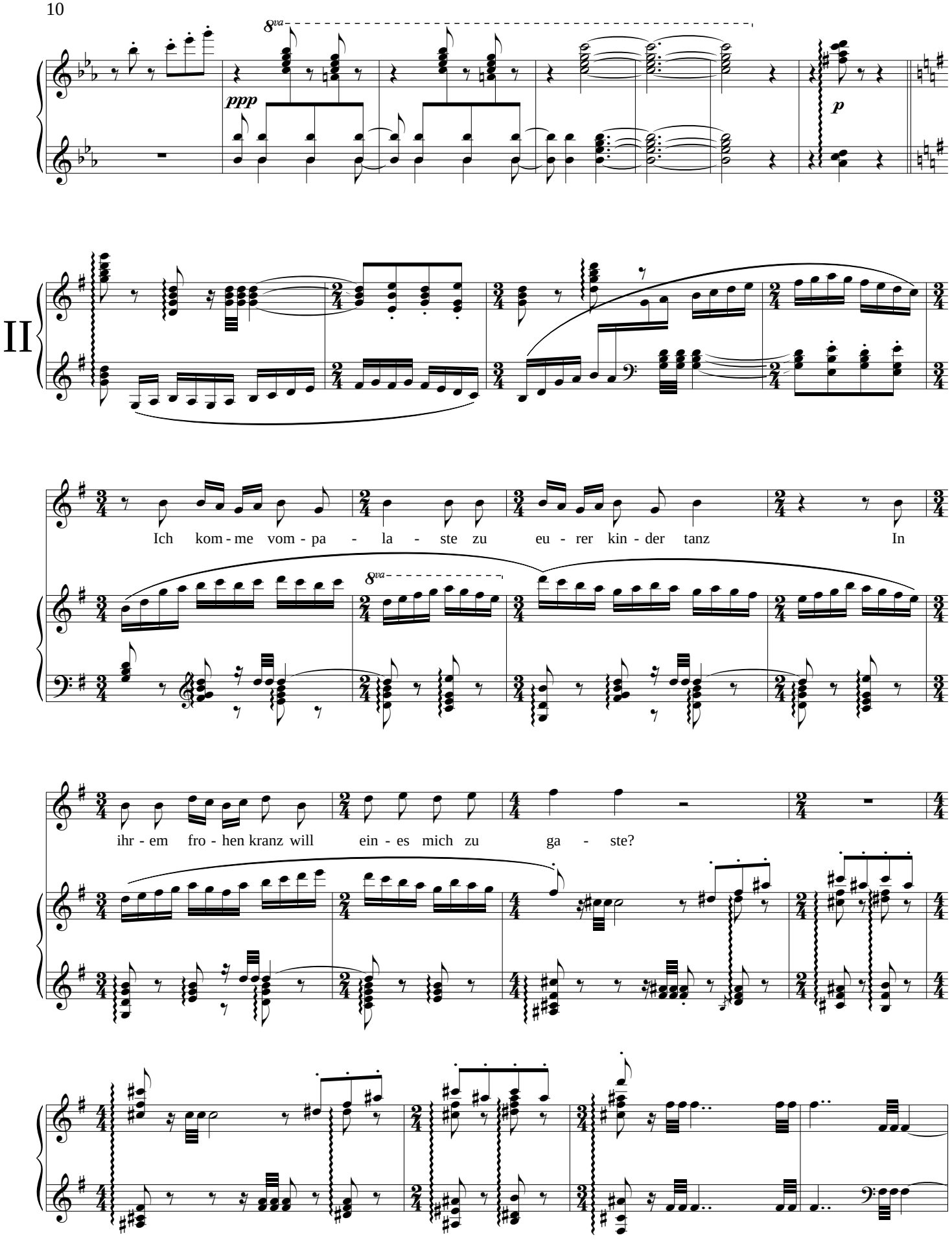

Elsa Weigl-Pazeller zugeeignet

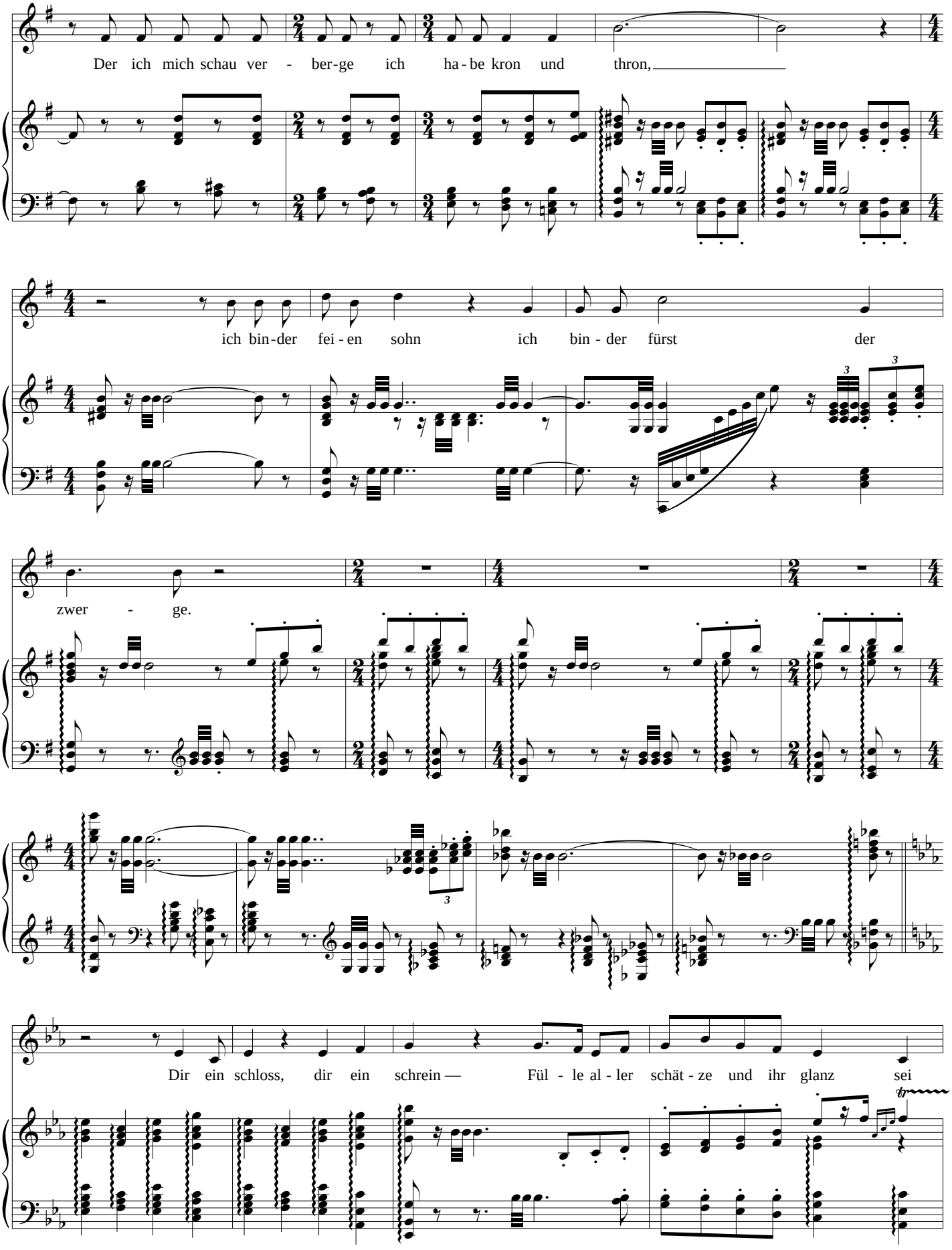
# Das Lied des Zwergen

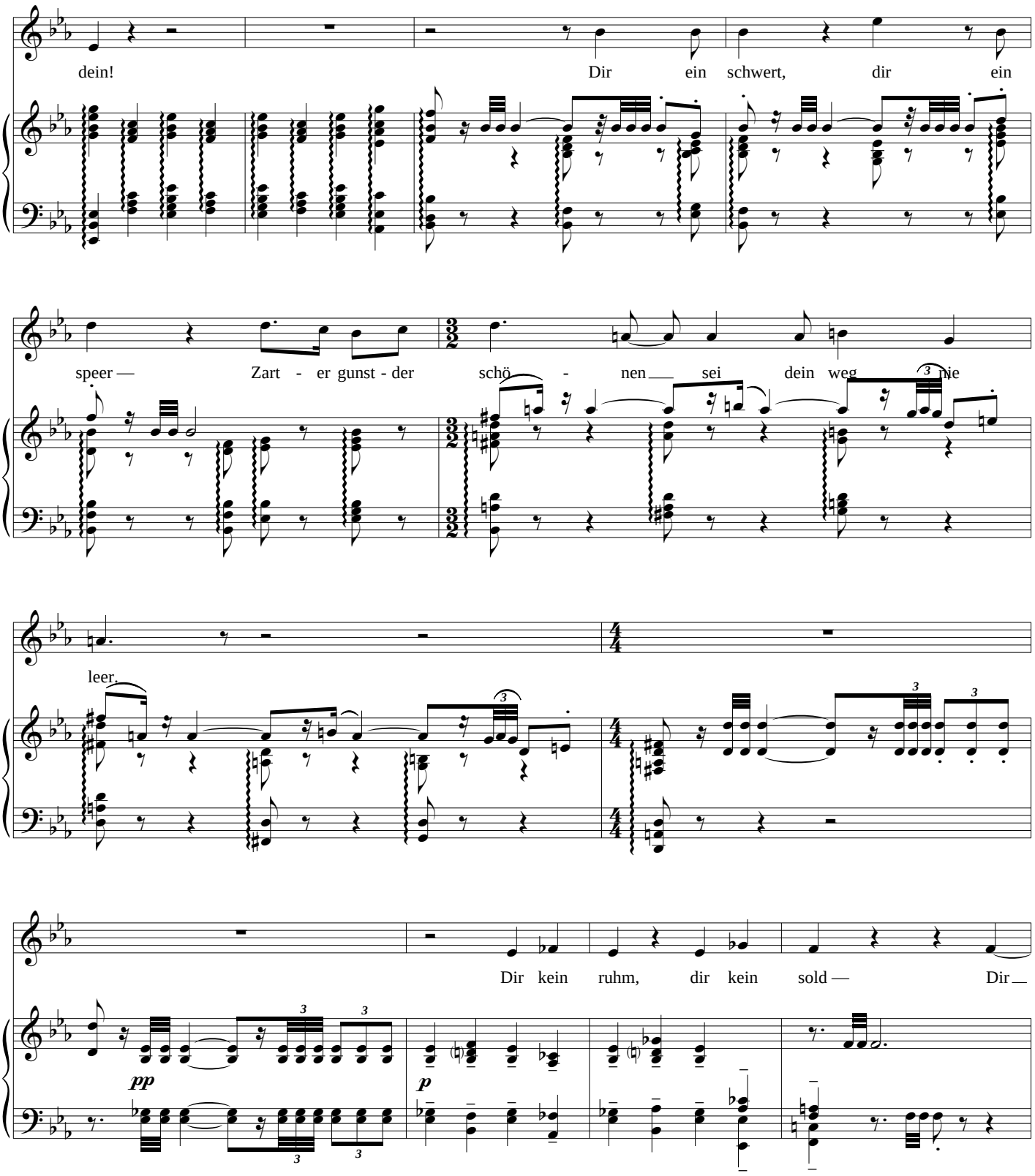
(Stefan George)

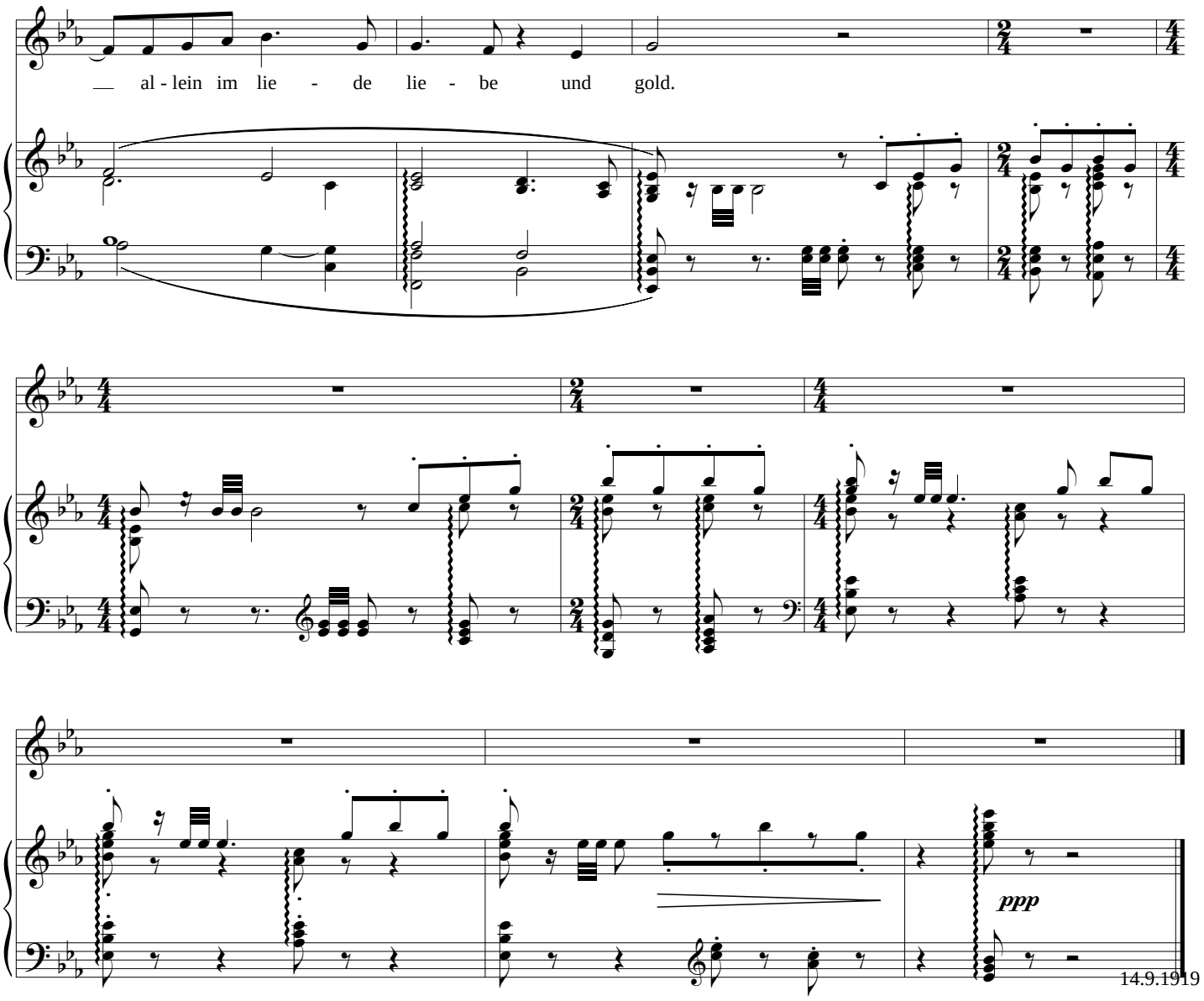



Auf hell blau-en hei-den ganz klei-ne läm-mer
(8va)
pp
Etwas schneller
wei-den ihr fließ ist weiß und sei-den
Erstes Tempo
sempre pp
8va
allmählich rascher
Ganz klei-ne kin-der nei-gen und dre-hen sich laut im rei-gen
(8va)
p
Lebhaft
Darf der Zwerg sich zei-gen?
pp
Erstes Tempo (etwas zögernd)


8va
ppp
p
II
Ich kom - me vom - pa - la - ste zu eu - rer kin - der tanz In
8va
ihr - em fro - hen kranz will ein - es mich zu ga - ste?


Der ich mich schau ver - ber-ge ich ha-be kron und thron,
ich bin-der fei-en sohn ich bin-der fürst der
zwer - ge.
Dir ein schloss, dir ein schrein — Fül - le al - ler schät - ze und ihr glanz sei
III


dein!
Dir ein schwert, dir ein
speer —
Zart - er gunst - der schö - nen — sei dein weg nie
leer.
Dir kein ruhm, dir kein sold — Dir —
pp
p




14.9.1919